

- Anmeldung
- Inbetriebsetzung
- Zählermontage

Eingangsvermerk (NB)



1.)

## Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG

Weinberg 46  
29614 Soltau

2.) **Angebot an:**

\_\_\_\_\_  
Anschlussnehmer (Firma,Name, Vorname)

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort bzw. Ortsteil

\_\_\_\_\_  
Telefon, Handy, Telefax, E-Mail

3.) **Angaben zum Netzanschluss:**

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort bzw. Ortsteil

4.) **Anschlussnutzer:**

\_\_\_\_\_  
Anschlussnutzer (Firma,Name, Vorname)

\_\_\_\_\_  
Etage / Wohnung

5.) **Angaben zum Messstellenbetreiber (MSB):**

Der Messstellenbetrieb erfolgt durch den Netzbetreiber oder durch den Messstellenbetreiber :

\_\_\_\_\_  
Name des Messtellenbetreibers

**Unterschrift des Anschlussnutzers**

Der Anschlussnehmer erkennt an, dass Grundlage für den Netzanschlussvertrag die Niederspannungsanschlussverordnung (NAV) ist. Dem Grundstückseigentümer obliegt es nach der NAV u. a., das Anbringen und Verlegen von Leitungen und Leitungsträgern zur Zu- und Fortleitung von Elektrizität und sonstiger Einrichtungen für die Zwecke der örtlichen Versorgung mit elektrischer Energie auf seinem Grundstück zu dulden (§§ 2, 6, 8, 10, 12 NAV). Die NAV ist beim Netzbetreiber (NB) und im Internet auf der Homepage des NB erhältlich. Die elektrische Anlage ist von einer eingetragenen Elektrofachkraft unter Beachtung der einschlägigen Bestimmungen zu errichten und in Betrieb zu setzen. Wird kein Stromlieferant benannt, erfolgt die Stromlieferung gemäß §36, §38 EnWG durch den Grundversorger. Datenschutz-Hinweis: Die im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten werden nach den Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) zweckbezogen verarbeitet.

**Datum                      Unterschrift                      Name (Druckbuchstaben)**

6.) **Anmeldung:**

Neuanschluss                       Zeitlich befristeter Anschluss

Stilllegung                       Erzeugungsanlagen

Wiederinbetriebsetzung                       Notstromanlagen

\_\_\_\_\_

**Zulassungspflichtige elektrische Geräte nach TAB:**

\_\_\_\_\_  
Bezeichnung des Gerätes                      \_\_\_\_\_  
Anschlussleistung (kVA)

**Anschluss-/Anlagenänderung:**

Neue Zähleranlage                       Austausch der Messeinrichtung

Anschluss weiterer Anlagen/ Leistungserhöhung

Veränderung Hausanschluss

Anlagentrennung                       Anlagenzusammenlegung

\_\_\_\_\_  
Bezeichnung des Gerätes                      \_\_\_\_\_  
Anschlussleistung (kVA)

7.) **Anlagendetails:**

Art: a) Baustelle b) Wohnung c) Gewerbe mit Branchenangabe d) Gemeinschaftsanlage e) Erzeugungsanlage f) .....	Messeinrichtung:		Benötigte Leistung in „kVA“ (unter Berücksichtigung der Gleichzeitigkeit)			Zugeordnete Überstrom-Schutz-Einrichtung vor dem Zähler in „A“		Benötigte Hausanschluss-Sicherung in „A“	Erwartete Jahres-Energiemenge in kWh
	WS: Wechselstromzähler MZ: Mehrtarifzähler MW: Messwandler	DS: Drehstromzähler LGZ: Lastgangzähler TSG: Tarifschaltgerät	bisher	neu	im End-Ausbau	bisher	neu		
	Einbau	Ausbau							je Anlage
	Anzahl	Art	Anzahl	Art	bisher	neu	im End-Ausbau	bisher	neu

8.) **Terminwunsch:** \_\_\_\_\_ **Bemerkung:** \_\_\_\_\_

9.) **Elektroinstallationsbetrieb:**

**Eingetragen bei:**

\_\_\_\_\_  
Firmenname                      \_\_\_\_\_  
Name des Netzbetreibers

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer                      \_\_\_\_\_  
Ausweis-Nummer

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort                      \_\_\_\_\_  
(Firmenstempel)                      \_\_\_\_\_  
Datum                      Unterschrift

10.) **Erklärung:** Die aufgeführte(n) Installationsanlage(n) ist/sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen, sowie nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den DIN VDE Normen, der Technischen Anschlussbedingungen (TAB) und den sonstigen besonderen Vorschriften des oben genannten NB von mir/uns errichtet und fertiggestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfungen werden dokumentiert. Die Anlage kann gemäß NAV und TAB in Betrieb gesetzt werden. Soweit erforderlich, wird die Inbetriebsetzung im Namen des Anschlussnehmers/-nutzers beantragt.

**Ort, Datum                      Unterschrift der eingetragenen verantwortlichen Elektrofachkraft                      Name (Druckbuchstaben)**

## Erläuterungen:

- Zu 1.** Die Anschrift des Netzbetreibers ist vorausgefüllt.
- Zu 2.** Angaben zur Angebotsanschrift bzw. Rechnungsanschrift.
- Zu 3.** Angaben zum Netzanschluss.
- Zu 4.** Angaben zum Anschlussnutzer bzw. Kundendaten.
- Zu 5.** Angaben zum Messstellenbetreiber (MSB).  
Betreiber der Messstelle kann die Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG, oder ein weiterer MSB sein.  
Vorausgefüllt ist „Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG“.  
Erfolgt keine Angabe in diesem Feld, wird der sogenannte grundzuständige Messstellenbetrieb und die Zählermontage durch die Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG übernommen.
- Zu 6.** Angaben zur Anmeldung der Anlage. Bei Neuanlagen ist ein Gebäudegrundriss erforderlich, mit Kennzeichnung des Hausanschlusses bzw. der Zähleranlage. Die Branchenangabe unter c) bitte im Bemerkungsfeld eintragen.
- Zu 7.** Detaillierte Angaben zur Anlage
- Zu 8.** Terminwunsch der Elektrofachkraft zur Zählerersetzung. Sollte die Elektrofachkraft verhindert sein ist die Bemerkung auszufüllen. Bei **zeitlich befristeten Anschlüssen** geben Sie bitte den ungefähren Zeitraum mit an.
- Zu 9.** Angaben zum beim Energieversorger eingetragenen Elektrofachbetrieb und der eingetragenen verantwortlichen Elektrofachkraft. Gemäß NAV § 13 (2)
- Zu 10.** Wird eine Inbetriebnahme beantragt, so ist die Haftungserklärung durch die bei einem Energieversorger eingetragene verantwortliche Elektrofachkraft zu unterschreiben.

## Bearbeitungsvermerk:

### Kontaktdaten der Zählerabteilung:

Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG, Weinberg 46, 29614 Soltau

Alexander Weitz

Telefon: +49 (0) 5191 / 84-343

Fax: +49 (0) 5191 / 84-329

e-Mail: [alexander.weitz@sw-soltau.de](mailto:alexander.weitz@sw-soltau.de)

Besuchen Sie uns im Internet: <http://www.sw-soltau-netze.de>